



Bürgerverein Pfalzel, Ringstr. 2c, 54293 Trier

www.buergerverein-pfalzel.de

Stadtverwaltung Trier
Amt für Brand- und Zivilschutz
St. Barbara-Ufer 40

Ringstr. 2c
54293 Trier
Telefon: 0651 / 69557
eMail: hjwirtz@arcor.de

54290 TRIER

Datum: 30.01.2017

Vollzug des Landestransparenzgesetzes

Brand bei Firma Steil am 25.01.2017

Sehr geehrter Herr Albers-Hain,

die Presse-Informationen über dieses Ereignis sind eher dürftig. Im Internet verfügbare Fotos, ein Video und Beobachtungen von Augenzeugen lassen darauf schließen, dass es sich um einen Brand größeren Ausmaßes gehandelt hat.

Die Pfälzeler Bürger haben ein großes Vertrauen sowohl in die Berufs- als auch in die freiwillige Feuerwehr und wissen deren Engagement sehr zu schätzen. Gleichwohl beunruhigen die häufigen Feuerwehreinsätze auf dem Werksgelände die Bevölkerung immer wieder. Der mehrtägige Großbrand der Schredderanlage in Herbertingen im August / September 2007 ist hier vielen Menschen in Erinnerung geblieben.

Damit wir auf Anfragen unserer Mitglieder oder besorgter Bürger korrekt reagieren können, bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

- Welche Brandmeldeeinrichtungen sind auf dem Firmengelände installiert?
- Welche Mittel zur Erstbekämpfung von Bränden stehen dort zur Verfügung?
- Sind Mitarbeiter der Firma entsprechend geschult?
- Welche Informationen bezüglich gelagerter Stoffe und Mengen liegen Ihnen vor?

- Sind auf Grund der Erfahrungen der vergangenen Jahre Maßnahmen getroffen worden, die
 - a) die Entstehung von Bränden vermeiden können?
 - b) eine frühzeitige Erkennung sicherstellen?
 - c) eine sofortige Bekämpfung ermöglichen?
 - d) den Austritt von Schadstoffen (Gasen / Löschwasser) verhindern oder minimieren?Wenn ja, welche?

Bezogen auf das aktuelle Ereignis:

- Es sind Messungen bezüglich der Belastung der Rauchgase vorgenommen worden. Wir bitten um Überlassung der Messergebnisse.
- Wie wurde mit dem Löschwasser verfahren? Um welche Menge handelt es sich? Auch hier sind wir für die Überlassung eventueller Messergebnisse dankbar.
- Welche Materialien waren in welcher Größenordnung von dem Brand betroffen?

Für Ihre Hilfe darf ich mich vorab bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Jürgen Wirtz
